

UNFALL IM STRASSENVERKEHR

Ein Unfall ist immer ein Schock. Obwohl Sie gelernt haben, was Sie nach einem Unfall machen müssen, fühlen Sie sich vielleicht hilflos und wissen nicht mehr was zuerst kommt. Eine Checkliste kann Ihnen dabei helfen, die Situation zu meistern.

Was soll ich tun?

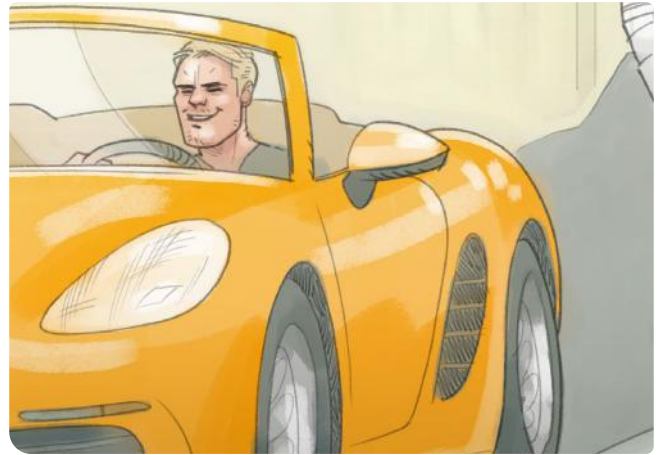
Versuchen Sie, Ruhe zu bewahren und den ersten Schock nach dem Aufprall zu überwinden. Sie sollten dagegen ankämpfen, in eine Starre oder Panik zu verfallen und sich an die Handlungsschritte halten.

Haben Sie sich gefangen, sollten Sie die Unfallstelle sichern, um weitere Unfälle so gut wie möglich zu verhindern. Schalten Sie die Warnblinkanlage an und stellen das Warndreieck gut sichtbar auf. Auf das Warndreieck und das Erste-Hilfe-Set sollten Sie immer leicht zugreifen können. Denken Sie daran, wenn Sie Ihren Kofferraum vor der Fahrt beladen.

Bei geringen Schäden können Sie das Auto am Seitenstreifen abstellen. Dann sollten Sie vorher jedoch nochmal alles genau fotografieren, damit Sie bei Bedarf Beweise haben. Sie sollten auf keinen Fall zu weit weg gehen oder sogar einfach weiterfahren.

Wenn Menschen verletzt sind, müssen Sie natürlich erste Hilfe leisten. Benutzen Sie ein Erste-Hilfe-Set. Rufen Sie einen Krankenwagen und folgen den Anweisungen des Notdienstes. Dann rufen Sie die Polizei. Fertigen Sie detailliert Unfallprotokoll und -skizze an.

Geben Sie auf keinen Fall ein schriftliches Schuldanerkenntnis ab.



Wie soll ich mir das alles merken?

Wenn Sie sich die Handlungsschritte nicht merken können oder Angst haben, sich im Ernstfall an nichts mehr erinnern zu können, speichern Sie sich die Checkliste im Handy ab. Die meisten Menschen haben das Handy immer griffbereit dabei. Sie können die Checkliste auch auf einem kleinen Zettel ausdrucken um diesen immer im Portemonnaie mit sich zu führen oder im Handschuhfach aufzubewahren.



ICH HABE WEITERE FRAGEN!

Sie können uns jederzeit anrufen:

 **0800 - 34 86 72 3**

Ihr Anruf ist unverbindlich und garantiert kostenfrei.



Checkliste

UNFALL IM STRASSENVERKEHR



WAS MUSS ICH TUN?

- Schock überwinden und Ruhe bewahren
- Unfallstelle absichern:
Warnblinkanlage anmachen, Warn-dreieck aufstellen
- Bei geringeren Schäden:
Beweissicherung durch Fotos
- Bei geringeren Schäden:
Auto an den Seitenstreifen fahren
- Erste Hilfe leisten
- Krankenwagen rufen
- Polizei rufen
- Falls noch nicht gemacht:
Beweissicherung durch Fotos
- Unfallprotokoll
- Unfallskizze
- Kein schriftliches Schuldanerkenntnis machen

WAS SOLL ICH FOTOGRAFIEREN?

- Beteiligte Fahrzeuge
- Fahrzeugschäden
- Bremsspuren

- Fotos aus Perspektive der beteiligten Fahrzeuge
- Feste „Angelpunkte“ wie Verkehrs-schilder, Ampeln, Straßenlaternen

WAS KOMMT INS UNFALLPROTOKOLL?

- Unfallbeteiligte und Kontaktdaten
- Gegnerische Versicherung
- Zeugen und Kontaktdaten
- Ort und Zeit des Unfalls
- Wetter- und Sichtbedingungen
- Unfallhergang
- Maßnahmen nach dem Unfall

WAS KOMMT IN DIE UNFALLSKIZZE?

- Straßenverlauf
- Fahrspuren
- Fahrtrichtung
- Ampeln und Verkehrsschilder
- Standort der beteiligten Fahrzeuge
- Aufprallstelle
- Fahrtrichtung der Fahrzeuge
- Ggf. Fahrmanöver wie Fahrspur-wechsel, abbiegen etc.

